

Ressort: Politik

Bundestag beschließt Diätenerhöhung

Berlin, 21.02.2014, 10:56 Uhr

GDN - Der Bundestag hat am Freitag mit deutlicher Mehrheit eine Erhöhung der Abgeordnetendiäten beschlossen. 464 Abgeordnete stimmten für die Erhöhung, 115 stimmten dagegen, zehn Abgeordnete enthielten sich.

Die Diäten sollen zum 1. Juli 2014 auf 8.667 Euro pro Monat erhöht werden, zum 1. Januar 2015 dann auf 9.082 Euro. Darüber hinaus soll es eine jährliche Erhöhung der Diäten auf Basis des Nominallohnanstiegs geben. Die Opposition hatte die Erhöhung kritisiert und der Koalition "Selbstbedienungsmentalität" vorgeworfen. Die Koalition hält die Erhöhung für gerechtfertigt. Es gehe um die Unabhängigkeit des Mandats, so der Parlamentarische Geschäftsführer der Unions-Fraktion, Bernhard Kaster. Zusätzlich wurde mit einer großen Mehrheit von 583 zu drei Stimmen bei zehn Enthaltungen ein Gesetz gebilligt, das die Bestechung von Abgeordneten zu einem Straftatbestand erklärt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-30459/bundestag-beschliesst-diaetenerhoehung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619